

Benchmark Zentralschweiz
Pflegebetrieb ZSR-Nr. , TN-Nr. 129

Rothenburg 09.09.2025

Sehr geschätzte Geschäftsleitung

Sie erhalten den betrieblichen Benchmark 2024 zu den Kosten und Leistungen ihres Betriebes im Vergleich zu ihrem Kanton sowie zur Zentralschweiz.

Ich darf diesen Benchmark seit 2003 im Auftrag der Konferenz Curaviva Zentralschweiz erstellen. Ohne die betrieblichen Meldungen wäre eine Realisation nicht möglich. Darum danke ich Ihnen an dieser Stelle herzlich für die eingereichten Daten. Sie helfen damit den Verbänden wertvolles Branchenwissen zu generieren.

Das Interesse von Behörden, Dritten und strategischen Gremien an Daten und damit einhergehend auch die Anforderung an deren Qualität motiviert zur Erarbeitung. Diese lässt sich mit einer gemeinsamen Strategie erreichen. Je mehr Betriebe die Kosten- Leistungsrechnung regelkonform erstellen, desto gewinnender lässt sich mit den Ergebnissen die Finanzierung der Kerngeschäfte Aufenthalt und Pflege mit der Politik, den Kantonen und den Gemeinden besprechen.

Ich wünsche Ihnen erfolgreiches Wirken.

Freundliche Grüsse



Noldi Hess

Schnellzugriff mit Smartphone

[Curaviva Zentralschweiz](#)



[Benchmark Daten](#)



[Hilfsmittel](#)



[Taxtool](#)



Benchmark 2024 Zentralschweiz

Pflegeheime

Einleitend

Seit 2003 verfügt die Konferenz Curaviva Zentralschweiz über Benchmarkdaten zu den Kosten und Leistungen der Pflegebetriebe. Die Betriebe erhalten jeweils Empfehlungen und Hilfsmittel zur Erarbeitung der Kosten-Leistungsrechnungen¹. Um eine möglichst gute Vergleichbarkeit über die Jahre zu erhalten, sorgte die Konferenz im Raum Zentralschweiz für eine moderate Weiterentwicklung der bewährten Prinzipien. Sie berücksichtigte dabei Entwicklungen, wie beispielsweise:

- die Umstellung ab 2010 auf zwölf Pflegestufen
- die veränderte Finanzierung der Mittel- und Gegenstände
- die situativ aktualisierten kantonalen Verbindlichkeiten oder Weisungen
- die Differenzierung der Lutime Formel V2 für den Kanton Luzern, alle andern bleiben bei V1 wie bisher

Empfehlungen zur Erstellung der Kosten- Leistungsrechnung

Die Empfehlungen der Zentralschweiz orientieren sich an den Handbüchern von ARTISET Schweiz und nutzen den Entscheidungsspielraum für eine einfache Umsetzung der Kosten- Leistungsrechnungen. Die Empfehlungen folgen dem Prinzip der Stetigkeit. Wesentliche Merkmale der Zentralschweizerlösung sind:

- die Bündelung der internen Dienstleister-Kosten über ausgewählte «dienstleistende Kostenstellen»
- die Bündelung der Pflege und Betreuungs-Kosten über die «leistungserbringende Kostenstelle» Pflege Allgemein
- die formulargeführte Ermittlung der Umlageschlüssel für die Umlage der «dienstleistenden Kostenstellen Gebäude, Energie, Technik und Verwaltung»
- der Einsatz der vereinbarten Umlageschlüssel für die Umlage der «dienstleistenden Kostenstellen Hauswirtschaft, Verpflegung und Aktivierung»
- die jährliche, individuelle Ermittlung² des Zeit- und Kostenschlüssels mit einer Grade and Skill Gewichtung für die Verteilung der Kosten «Pflege Allgemein» auf die Träger «Betreuung» und «Pflege KVG»

Ermittlung der Anlagekosten

Die Kosten der Investitionen in Anlagen und Anlagegüter werden mittels kalkulatorischer Anlagerechnungen linear berechnet. Diese Kosten enthalten ab Rechnungsjahr 2020 keine Überabschreibungen mehr und der eingesetzte kalkulatorische Zinssatz richtet sich seither einheitlich nach dem BWO-Referenzzinssatz.

Verantwortung und Aufbereitung der Daten

Die Betriebe verantworten ihre Daten selbst. Der Benchmark übernimmt diese unverändert. Allfällige Mutationen wurden lediglich dort gemacht, wo die Meldung nicht mit dem aktuellen Formular oder unvollständig eingereicht wurde. Für die Mittelwertberechnungen zählt jeder Leistungserbringer gleichwertig

Rückmeldung und Veröffentlichung

Die betriebliche Rückmeldung (Beilage) zeigt das Jahresergebnis der Institution und den Vergleich zur Zentralschweiz als Ganzes sowie zum Standortkanton. Die anonymisierten Benchmarks der letzten Jahre sind via Website Curaviva Zentralschweiz öffentlich zugänglich. <https://curaviva-zch.ch> → Benchmark → Kosten

¹ Informationen, Empfehlungen und Hilfsmittel stehen via Website <https://curaviva-zch.ch> bereit.

² methodisch geführt mittels «Formular 3», beziehungsweise «Lutime» in zwei Versionen V1 und V2.